

ISRAELISCHER ANGRIFF AUF EIN KRANKENHAUS IN GAZA TÖTET ÜBER 800 MENSCHEN | VON THOMAS RÖPER

Posted on 18. Oktober 2023

*Ein Kommentar von **Thomas Röper**.*

Die israelische Armee hat ein Krankenhaus in Gaza bombardiert, wobei nach bisherigen Informationen über 800 Zivilisten getötet wurden.

Natürlich müsste man eine Untersuchung des Angriffes auf das Krankenhaus abwarten, bevor man jemanden beschuldigt, aber in diesem Fall ist die Lage recht eindeutig. Hinzu kommt, dass Israel den Gazastreifen abgeriegelt hat, was eine unabhängige Untersuchung, an der Israel keinerlei Interesse zeigt, unmöglich macht.

Kriegsverbrechen

Dass der Fall in meinen Augen eindeutig ist, liegt daran, dass Israel behauptet, eine fehlgelenkte Rakete der Hamas habe die Tragödie verursacht. Dass allerdings kann nicht sein, denn die Raketen der Hamas haben gar nicht die nötige Sprengkraft, wie die Bilder von Schäden in Israel zeigen. Sie können zwar Fassaden von Häusern beschädigen, aber bringen keine mehrstöckigen Gebäude zum Einsturz. Dass es sich um eine israelische Bombe gehandelt hat, ist ziemlich offensichtlich.

Hinzu kommt, dass die Äußerungen des israelischen Verteidigungsministers vor einigen Tagen, Israel kämpfe gegen „menschliche Tiere“ [<1>](#) und werde entsprechend vorgehen, Bände spricht. Dass das umgesetzt wird, zeigen die Berichte über den Einsatz von weißem Phosphor [<2>](#) und über die rücksichtslosen Bombardierungen sogar von Flüchtlingskolonnen in Gaza.

Damit kommen wir zum zweiten Punkt und das sind die westlichen Medien, die alle Kriegsverbrechen Israels nach Möglichkeit decken. Wir haben in westlichen Medien anderthalb Jahre lang täglich Schlagzeilen über „Putins brutalen Angriffskrieg“ gesehen, aber nach Angaben der UNO sind in der Ukraine in den etwa 500 Tagen der Kampfhandlungen etwas über 500 Kinder ums Leben gekommen, wobei viele davon auch auf das Konto der ukrainischen Armee gehen. Die israelische Bombardierung ziviler Ziele im Gazastreifen hat in zehn Tagen über tausend Kinder getötet und darin sind die Opfer, die nun in dem Krankenhaus gestorben sind, noch gar nicht enthalten. Aber wir sehen in westlichen Medien keine

Schlagzeilen über „Netanjahus brutalen Bombenkrieg“.

Dass die Eskalation mit dem ebenfalls brutalen Angriff der Hamas begonnen hat, ist keine Rechtfertigung für Israel, so vorzugehen. Was Israel tut, ist ein brutaler Massenmord an Alten, Frauen und Kindern.

Die russische Nachrichtenagentur TASS hat eine Zusammenfassung [≤3>](#) über die bekannten Fakten gebracht, die ständig aktualisiert wird. Hier übersetze ich die Version, die um Mitternacht online war. Anschließend füge ich noch einige zusätzliche politisch wichtige Informationen hinzu.

Beginn der Übersetzung:

Was über den Angriff auf das Krankenhaus im Gazastreifen bekannt ist

Arabische Medien berichteten am Dienstag, dass eine Rakete der israelischen Luftwaffe ein Krankenhaus im Gazastreifen getroffen hat. Die Zahl der Toten und Verletzten lag nach neuesten Angaben bei über 800.

Die TASS hat das Wichtigste über den Vorfall zusammengetragen

Was passiert ist

- Die israelische Luftwaffe hat eine Reihe von Angriffen auf die zentralen Stadtteile von Gaza-Stadt durchgeführt. Wie der Fernsehsender Al Hadath berichtete, wurde dabei das Al-Maamadani Krankenhaus von Raketen getroffen.
- Medizinische Quellen beziffern die Zahl der Todesopfer auf mehr als 300. Al Arabiya berichtete, die Zahl der Toten und Verletzten habe 800 erreicht.
- Einem Bericht von Al Hadath TV zufolge standen viele Patienten draußen in einer Schlange. Raketeneinschläge beschädigten benachbarte Gebäude, wobei es ebenfalls Todesopfer gab.
- Die palästinensische Führung hielt wegen des Vorfalls eine Dringlichkeitssitzung ab.

Gegenseitige Beschuldigungen

- Die Hamas betrachtet den Angriff auf das Krankenhaus als verbrecherischen Genozid. Die Bewegung appellierte an die Weltgemeinschaft, die arabischen und islamischen Länder, „die Verantwortung zu

übernehmen und sofort einzugreifen“, um die Aggression der israelischen Regierung zu stoppen.

- Die israelischen Streitkräfte erklärten, die starke Explosion in dem Krankenhaus im Gazastreifen sei das Ergebnis eines fehlgeschlagenen Raketenabschusses durch die palästinensische Enklave gewesen, für den der Islamische Dschihad verantwortlich sei.
- Der palästinensische Präsident Mahmoud Abbas rief drei Trauertage im Land aus. Nach Angaben des Fernsehsenders Al Mayadeen verließ er Amman, ohne das für den 19. Oktober geplante Treffen mit US-Präsident Joe Biden abzuwarten, und kehrte eilig nach Ramallah zurück.
- Die palästinensische Gesundheitsministerin May Kaile appellierte an die Vereinten Nationen, internationale und humanitäre Organisationen und alle Länder der Welt, das palästinensische Volk vor der völkermörderischen Politik der israelischen Regierung zu schützen.
- Der israelische Premierminister Benjamin Netanjahu hat Behauptungen zurückgewiesen, wonach das israelische Militär an dem Angriff auf das Krankenhaus in Gaza beteiligt war, der zahlreiche Opfer gefordert hat. Er sagte, die Explosion sei das Werk von Terroristen gewesen.
- Khaled Mashal, der Leiter des Hamas-Büros im Ausland, rief Muslime dazu auf, vor israelischen Botschaften in aller Welt zu protestieren.
- Nach Angaben des Gesundheitsministeriums in Gaza waren alle bei dem Angriff auf das Krankenhaus getöteten Personen Zivilisten.

Internationale Reaktionen

- Russland und die Vereinigten Arabischen Emirate haben für den 18. Oktober eine Sitzung des UN-Sicherheitsrates beantragt. Die russische Vertretung bei der Organisation bestätigte daraufhin, dass die Sitzung an dem Tag stattfinden wird.
- Der Hamas-Führer machte die USA für die Verbrechen Israels im Gazastreifen verantwortlich.
- Das Pentagon forderte Israel auf, sich an die Regeln der Kriegsführung zu halten.
- Ägypten verurteilte den Angriff und hält ihn für einen Verstoß gegen das humanitäre Recht.
- Der kanadische Premierminister Justin Trudeau bezeichnete den Angriff der israelischen Luftwaffe auf das Krankenhaus als entsetzlich und völlig inakzeptabel.

- Der Vorsitzende des Europäischen Rates, Charles Michel, räumte ein, dass das Geschehen nicht den humanitären Normen entspreche.
- Der türkische Präsident Recep Tayyip Erdogan rief die internationale Gemeinschaft auf, die „beispiellose Brutalität“ im Gazastreifen zu beenden. Das türkische Außenministerium bezeichnete den Angriff auf das Krankenhaus als barbarisch und erklärte, eine Bestrafung vor der internationalen Justiz sei unvermeidlich.
- UNICEF verurteilte die Geschehnisse aufs Schärfste, rief zum Schutz aller Zivilisten auf und forderte humanitären Zugang zu der palästinensischen Enklave.
- Das saudi-arabische Außenministerium bezeichnete den Angriff auf das Krankenhaus als „abscheuliches Verbrechen“ Israels.
- Der EU-Außenbeauftragte Josep Borrell sprach von einem „schrecklichen Verbrechen“ und forderte, „die Täter vor Gericht zu stellen“.
- Die WHO verurteilte den Luftangriff auf das Krankenhaus.
- Syrien machte den Westen für den Angriff in Gaza verantwortlich.
- Das IKRK erinnerte daran, dass Krankenhäuser geschützt sein müssten.

Öffentliche Reaktion

- In vielen Städten der Türkei fanden spontane Proteste gegen den Angriff auf das Krankenhaus statt.

Ende der Übersetzung

Der Angriff auf das Krankenhaus kann Folgen haben und den Krieg zum Flächenbrand machen, denn es wird auch aus anderen islamischen Ländern über heftige Proteste berichtet. Hinzu kommt, dass ein Gipfeltreffen zwischen dem US-Präsidenten, dem jordanischen König, Palästinenserpräsident Abbas und dem ägyptischen Präsidenten in Jordanien nach dem Angriff abgesagt wurde. Abbas hat auf der Reise dorthin kehrt gemacht und der jordanische Außenminister hat Biden faktisch ausgeladen [<4>](#).

Russische Reaktionen

Dmitri Medwedew, der stellvertretende Sekretär des russischen Sicherheitsrates, hat auf Telegram geschrieben <5>:

„Der bestialische Angriff auf das Krankenhaus im Gazastreifen ist zweifellos ein Kriegsverbrechen. Und die letzte Verantwortung dafür liegt bei denen, die zynisch Geld mit Kriegen in verschiedenen Ländern und auf verschiedenen Kontinenten verdienen. Die rücksichtslos riesige Geldsummen für Waffen ausgeben und damit ihren militärisch-industriellen Komplex auffüllen. Die ihre globale Mission verlogen als Verteidigung demokratischer Werte bezeichnen. Die Vereinigten Staaten von Amerika.“

Maria Sacharowa, die Sprecherin des russischen Außenministeriums, schrieb auf Telegram <6>:

„Mit Schrecken verfolge ich die Nachrichten aus dem Nahen Osten und erinnere mich an Obamas wiederholt geäußerte These, dass die Welt dank der amerikanischen Politik viel sicherer geworden sei. Jetzt können wir alle sehen, wie viel sicherer.“

Quellen

<1> <https://www.anti-spiegel.ru/2023/israel-kaempft-gegen-tiere-der-westen-schaut-weg/>

<2>

<https://www.anti-spiegel.ru/2023/israel-bombardiert-syrien-und-setzt-in-gaza-verbotene-waffen-ein/>

<3> <https://tass.ru/mezhdunarodnaya-panorama/19043605>

<4> <https://www.anti-spiegel.ru/2023/jordaniens-aussenminister-sagt-geplanten-gipfel-mit-biden-ab/>

<5> https://t.me/medvedev_telegram/400

<6> <https://t.me/MariaVladimirovnaZakharova/6445>

+++

Dank an den Autor für das Recht zur Veröffentlichung des Beitrags.

+++

Dieser Beitrag erschien zuerst am 18. Oktober 2023 bei anti-spiegel.ru

+++

Bildquelle: [Opachevsky Irina](#) / shutterstock